

## Factsheet

# Master of Advanced Studies FH in Business Banking Executive MBA FH

### Die wichtigsten Vorteile für Studierende und Unternehmen sind

100% Berufstätigkeit möglich
kleine Klassengrössen
individuelle Betreuung
zwei Unternehmensplanspiele
praxisbezogene Referenten
«Profit Zone» Masterarbeit –
Problemlösungskompetenz für Entscheiderunternehmen und Teilnehmer

### Zahlen und Fakten der Kalaidos Fachhochschule

<b>Dozenten Ausbildungslevel (PHW Bern)</b>	60% PhD/Prof., 100% Master's degree
<b>Dozentenevaluation</b>	laufende Qualitätssicherung
<b>Dozentenweiterbildung</b>	spezielle Didaktikprogramme und Unterrichtsbesuche der Leitung
<b>Anzahl Studenten</b>	ca. 1100
<b>Akkreditierte Programme</b>	4 EMBA (FIBAA)
<b>Studiensprachen</b>	Deutsch, englischsprachiges EMBA Programm zusätzlich im Angebotsportfolio
<b>Internationale Partnerschulen</b>	England, Deutschland, Singapur, Katar
<b>Standorte</b>	Bern, St. Gallen, Zürich

### Die Studierenden

Typische Studierende dieses Programms suchen mit der Qualifikation zum Master of Advanced Studies FH / Executive MBA FH eine Bankingausbildung gehobenen Standards, welche betriebswirtschaftliche Zusammenhänge unter dem besonderen Aspekt des Business Banking behandelt. Zudem handelt es sich um eine nationale und international legitimierte betriebswirtschaftliche Hochschulweiterbildung. Die angebotene Zeitvariante erlaubt ein 100% berufs begleitendes Studium. Durch den Verbleib im Berufsleben bauen unsere Studierenden in der Regel entweder ihre aktuelle berufliche Stellung aus, oder erhalten die Chance, eine neue, verantwortungsvolle Position einzunehmen.

### Zahlen und Fakten zum Masterstudium

Studienstart	<b>11. Mai 2010</b>
Dauer	Vier Semester (inkl. Master Thesis)
ECTS Punkte	60/70
Lektionen pro Woche	je nach Zeit- und Studienvariante
Aufwand pro Woche	6 bis 10 Stunden
Studienkosten MAS	CHF 28 000.– (Stand September 2009)
Studienkosten EMBA	CHF 30 000.– (Stand September 2009)
Durchführungsort	Bern

### Studienkonzept

Das Masterstudium weist einen modularen Aufbau auf und dauert insgesamt 4 Semester inklusive Masterarbeit. Das Schwergewicht des Studiums liegt auf der Vermittlung von aktuellem Bankingwissen und betriebswirtschaftlichem Fachwissen mit Fokus auf bankingrelevante Themen. Zudem nehmen Leadership und Problem Solving einen wichtigen Platz ein. Das 4. Semester – Masterstudium – definiert Ihren Abschluss als MAS oder EMBA Absolvent/-in. Aufgrund unterschiedlicher Lernziele und Kompetenzvermittlung und daraus resultierender unterschiedlicher zeitlicher Belastung, erreichen Sie entweder 60 oder 70 ECTS Punkte.

### Charakteristika der Studierenden

Vorbildung	Betriebswirtschaftler, Naturwissenschaftler, Geistes- und Sozialwissenschaftler, Bankfachexperten mit höherer Fachprüfung oder Bankfachdiplom, alle vorzugsweise aus dem Bereich Bank & Finanz
Altersspektrum	28–55 Jahre
Arbeitgeber	Finanzinstitute, Finanzdienstleister, evtl. öffentliche Einrichtungen
Funktion in Unternehmen	Kader, Projektleiter
Potential	Zukünftige Führungskräfte mit Ergebnisverantwortung

## Starker Praxisbezug

Themen	Schwerpunkte
<b>Kompetenzbereich Banking</b>	Spezialkenntnisse aus dem Bereich Banking werden praxisnah vermittelt; dabei stehen Themenbereiche wie Banking Law, Bankencontrolling, Retail Banking, Wealth Management, Swiss & International Banking, Portfolio & Asset Management und Financial Statement Analysis und Management Accounting im Vordergrund.
<b>Simulationen</b> Planspiel I: Portfolio Management Planspiel II: Führen einer Bankfiliale Planspiel III: Führen einer Bank	Die zwei Business Simulationen werden Sie in die Lage versetzen, betriebswirtschaftliche und bankingspezifische Zusammenhänge zu verstehen und Ihnen zudem aufzeigen, welche Auswirkungen unternehmerische Entscheidungen haben können. Sie arbeiten im Team und koordinieren gemeinsam die verschiedenen Funktionsbereiche des Unternehmens.
<b>Leadership and Problem Solving</b>	Im Rahmen einer Führungstätigkeit stehen Disziplinen wie Leadership, Kommunikation Projektmanagement, Konfliktmanagement, Change Management im Vordergrund. Diese Fertigkeiten werden mit Praxisnähe an die Studierenden herangetragen. Ebenfalls behandelt wird das Thema: Ethik im Management.
<b>Betriebswirtschaft unter besonderer Einbeziehung des Banking</b>	Lernen Sie betriebswirtschaftliche Problemstellungen in den Bereichen Marketing, Beziehungsmanagement, Personalmanagement und Innovationsmanagement und Finanzen kennen. Der Business Banking Fokus bleibt konsequent mit einbezogen.
<b>Generalistische Module</b>	Zur Vervollständigung des betriebswirtschaftlichen Basiswissens behandeln Sie wichtige Themen wie etwa die Makro- und Mikroökonomie, die Finanzmathematik, ausgewählte Methoden der Statistik – weiterhin werden Sie in das «Decision Making» eingeführt.
<b>Forum Bernensis / PHW Tagung / Hochschulforum</b>	Das Forum Bernensis ist eine der renommiertesten und bestbesetzten Hochschulveranstaltungen ihrer Art in der Schweiz. Bei der Auswahl der Inhalte und vorgestellten Methoden orientieren wir uns konsequent an den Anforderungen der Praxis, ohne den notwendigen theoretischen Background zu vernachlässigen. Nationale und internationale Experten aus Forschung und Praxis halten Fachbeiträge zu Trends und aktuellen Themen.
<b>Masterarbeit</b>	Die Masterarbeit stellt den krönenden Abschluss Ihres Studiums dar. Sie ist ein Zeugnis für Ihre Problemlösungskompetenz und repräsentiert das während Ihres Studiums angeeignete Fach- und Methodenwissen.

## Die PHW Hochschule Wirtschaft Bern in der Kalaidos Fachhochschule Schweiz

### PHW Hochschule Wirtschaft

Seit über 25 Jahren bieten wir berufsbegleitende betriebswirtschaftliche Aus- und Weiterbildungen an. Seit 1997 ist die PHW Hochschule Wirtschaft eine anerkannte Fachhochschule: zuerst unter dem Dach der Berner Fachhochschule und seit Januar 2007 als Teil des Departement Wirtschaft der Kalaidos Fachhochschule Schweiz.

### Kalaidos Fachhochschule – erste private Fachhochschule der Schweiz

Am 6. April 2005 hat der schweizerische Bundesrat die Kalaidos Fachhochschule als Fachhochschule anerkannt. Die Kalaidos Fachhochschule ist damit die erste privatrechtlich getragene und von der Schweizerischen Eidgenossenschaft genehmigte und beaufsichtigte Fachhochschule in der Schweiz. Sie erfüllt die hohen gesetzlichen Anforderungen an eine Fachhochschule. Diese Anerkennung bedeutet, dass Sie als Hochschulstudent/-in offiziell registriert sind und nach erfolgreichem Abschluss des Studiums ein gesetzlich anerkanntes Fachhochschul-Diplom erhalten.

### Kontakt

PHW Hochschule Wirtschaft  
Max-Daetwyler-Platz 1  
3014 Bern  
Telefon 031 537 35 35  
Telefax 031 537 37 38  
info@phw-bern.ch  
www.phw-bern.ch